

Schlüßberg *aktuell* OrtSPÖst

AUSBLICK

RÜCKBLICK

Österreichische Post AG
RM 21A042431E
4710 Grieskirchen

POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes

LT- u. Gemeinderatswahl Oberösterreich



Wir werden uns auch
in den nächsten Jahren für
alle SchlüßbergerInnen
einsetzen.

Hier ein kurzer Überblick über
unsere Vorhaben, Pläne und
Visionen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei den
Wahlen im September 2021 wieder Ihr
Vertrauen schenken.



BÜRGERMEISTER

**KLAUS HÖLLERL
& SEIN TEAM**



**AUF DEM BESTEN WEG,
ABER NOCH VIELE ZIELE!**



LIEBE SCHLÜSSLBERGERINNEN,
LIEBE SCHLÜSSLBERGER!

VIEL IST PASSIERT ÜBER DIE LETZTEN SECHS JAHRE – UND VIEL STEHT AM PROGRAMM FÜR DIE NÄCHSTE PERIODE.

Die dynamische Entwicklung, die Schlußberg in den letzten Jahren durchleben durfte, zieht sich wie ein roter Faden durch sämtliche Lebensbereiche unserer schönen Marktgemeinde. Eine Vielzahl konkreter Neuerungen und Verbesserungen macht für alle Bürgerinnen und Bürger sichtbar, wie zielgerichtet und zukunftsorientiert hier in den letzten Jahren gearbeitet wurde.

Die SPÖ-Gemeinderäte haben mit ihren Ideen und Vorstellungen diese äußerst positive Entwicklung eingeleitet, vorangetrieben und als stärkste politische Kraft auch für die konsequente Umsetzung gesorgt.



Als Bürgermeister stehe ich bei Verhandlungen sowie der Entwicklung, Begleitung und Finalisierung von Zukunftsprojekten natürlich ganz besonders in der Verantwortung. Umso mehr freue ich mich darüber, was uns durch konsequente Sachpolitik, verbunden mit zukunftsorientiertem Denken und Handeln, gemeinsam gelungen ist.

Daher freut es mich auch ganz besonders, dass wir viele neue Kandidaten/innen dafür begeistern konnten, bei der SPÖ Schlußberg mitzumachen.

Die neuen Gesichter aus unterschiedlichen Bereichen, Branchen und Interessensgemeinschaften wurden von den altgedienten, erfahrenen Mandatären herzlich aufgenommen. Viele davon sind bereit, Verantwortung in der Gemeindepolitik zu übernehmen und sich in unterschiedlichen Gremien einzubringen.

Bürgernähe, Offenheit, Fairness, Gerechtigkeit sowie Herz und Weitblick werden dabei immer im Vordergrund stehen.

Alle gemeinsam haben wir ein Ziel :

Wir wollen das Leben in Schlußberg für alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen lebenswert gestalten und versuchen, jeden einzelnen bei seinen Anliegen zu unterstützen.

Ihr/Euer

Bgm. Klaus Höllerl



UNSER PROGRAMM FÜR DIE ZUKUNFT!

KULTUR UND FREIZEIT

Unsere Ziele führen zu Imagesteigerung und Weiterentwicklung unserer Wirtschaft, zu mehr Bürgernähe und intensiver Weiterbildung in unserer I(i)ebenswerten Marktgemeinde Schlüßberg.

- WEITERE OPTIMIERUNG UND WERTSCHÄTZUNG UNSERER EINSATZORGANISATIONEN UND VEREINE
- VERBESSERUNG DER WANDER- UND RADWEGNETZE
- BELEBUNG DES MARKTPLATZES DURCH KULTURELLE VERANSTALTUNGEN



SPORT, BILDUNG, JUGEND & FAMILIEN

Wir wollen Zufriedenheit, Engagement, Verantwortungsbewusstsein und den Grundstein für selbstbestimmtes Leben in unserer I(i)ebenswerten Marktgemeinde Schlüßberg legen.

- **ZUSCHUSS ZUM FAHR SICHERHEITSTRAINING FÜR FÜHRERSCHEINNEULINGE**
- **FORTFÜHRUNG DES TOP-ANGEBOTES IN DER KINDERBETREUUNG**
- **ATTRAKTIVE ANGEBOTE WÄHREND DER FERIENZEIT**
- **FOKUS AUF DIE JUGEND UND UNTERSTÜTZUNG IM JUGENDAUSTAUSCH**
- **TENNISPLATZSANIERUNG UND SCHAFFUNG WEITERER SPORTMÖGLICHKEITEN IN DER GEMEINDE**



WIRTSCHAFT UND ARBEITSPLÄTZE

Wir bemühen uns die finanzielle Stabilität zu erhöhen, den Wirtschaftsstandort zu erweitern und unsere I(i)ebenswerte Marktgemeinde Schlüßberg mit einem eindrucksvollen Image zu belegen.

- **BEHUTSAME ENTWICKLUNG DES WIRTSCHAFTSSTANDORTES UND DAMIT VERBUNDEN DIE SCHAFFUNG VON ARBEITSPLÄTZEN**
- **ATTRAKTIVIERUNG DES ANGEBOTES ZUR ERWEITERUNG UNSERES ÄRZTEZENTRUMS**
- **WEITERENTWICKLUNG DES BREITBANDAUSBAUS**



WOHNEN UND SOZIALES & SICHERHEIT UND SCHUTZ

Wir streben danach die Lebensqualität, das Selbstbewusstsein und das Vertrauen in unserer I(i)ebenswerten Marktgemeinde Schlüßlberg zu steigern. Wir wollen soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Toleranz in unserer I(i)ebenswerten Marktgemeinde Schlüßlberg erhalten uns ausbauen.

- KONTINUIERLICHE ÜBERPRÜFUNG VON SCHULWEGEN UND SPIELPLÄTZEN
- INVESTITIONEN IN DIE INFRASTRUKTUR UNSERER EINSATZORGANISATIONEN
- AUSBAU DER LÖSCHWASSERVERSORGUNG IM GEMEINDEGEBIET
- EINSATZFAHRZEUGE FÜR FEUERWEHR UND BAUHOF
- GRUNDRESERVEN SCHAFFEN FÜR LEISTBARES WOHNEN UND WOHNQUALITÄT WEITER AUSBAUEN



VERKEHR & UMWELT

Wir streben wirtschaftliche Weiterentwicklung, Erhöhung der Verkehrssicherheit und ein umweltbewusstes Leben in unser I(i)ebenswerten Marktgemeinde Schlüßlberg an.

- INTAKTES STRASSENNETZ INKL. GEHSTEIGINSTANDHALTUNG UND GÜTERWEGNEUBAU
- EFFIZIENTE NUTZUNG ALTERNATIVER ENERGIEQUELLEN
- FÖRDERUNG VON INNOVATIVEN PROJEKTIDEEN MIT HAUPTAUGENMERK AUF EINE GESUNDE UMWELT
- VERBESSERTES „ÖFFI“ ANGEBOT, VOR ALLEM AM WOCHENENDE UND ZU RANDZEITEN
- VERKEHRSBERUHIGUNG VOR KINDERGARTEN UND SCHULE
- MASSNAHMEN ZUR ERHÖHUNG DER VERKEHRSSICHERHEIT



FERIENPROGRAMM



POLIZEIHUNDEVORFÜHRUNG

Am 27. Juli fand am Sportplatz in Schlüßberg im Rahmen des Ferienprogrammes eine Polizeihundevorführung statt.

Viele Kinder waren begeistert von der Folgsam- und Achtsamkeit der anwesenden Hunde und taten lautstark ihre Begeisterung kund. Aber auch der Alkomat, der natürlich ausprobiert werden durfte sowie das Anlegen der Handschellen waren ein besonderes Ereignis. In diesem Zusammenhang geht unser besonderer Dank an Günther Malzer für die tolle Organisation sowie an seine Kollegen für die einfühlsame Erklärung und Vorführung.



BOCCIA-TURNIER

Unser Staatsmeister in Boccia Andreas Schwentner organisierte nach dem Motto „Sport in seiner ganzen Bandbreite“ einen Boccia-Übungstag.

Nachdem zu Beginn Wurftechnik und Legeübungen trainiert wurden, konnten die 10 Boccia-begeisterten Kinder bereits mit einem kleinen Turnier starten. Als Erinnerung erhielten die Kinder auch eine kleine Auswurfkugel. Auch hier vielen Dank an Andreas für die tolle Organisation!

GRATULATION AN MARIO THALLINGER

Nachdem der gebürtige Schlüßberger Mario Thallinger bereits einige Radrennen erfolgreich bestritten hat, nahm er am „Extreme Race Around Austria“ teil und erreichte dort auf Anhieb den sensationellen 6. Platz in der Einzelwertung. **Mario legte die rund 2.200 km in der sagenhaften Zeit von 4 Tagen, 4 Stunden und 41 Minuten zurück!**

Wir gratulieren dem sympathischen jungen Sportler ganz herzlich zu dieser tollen Leistung und wünschen ihm auch für die Zukunft alles erdenklich Gute und weiterhin viel Erfolg!

BASTELN EINES BILDERRAHMENS

Am 17. August bastelten wir mit Schlüßberger Kindern einen großen Bilderrahmen. Mit Eifer und Begeisterung wurde geschliffen, gestrichen und geklebt.

Hier gilt unser besonderer Dank Hubert Augeneder für die Unterstützung und Anleitung. Mit Erfahrung und sehr viel Einfühlungsvermögen inspirierte er alle Kinder zum fleißigen Mithelfen.



WIR ATTRAKTIVIEREN UNSER WEGENETZ!

Schon gesehen? Seit Anfang Juni gibt´s eine Tisch- und Bänkekombination bei der „Ettingerwehr“. Herzlichen Dank an den Gewässerbezirk Grieskirchen, der hier diese rustikale, naturnahe, praktische Sitzgelegenheit zur Verfügung gestellt und aufgestellt hat.

Der neu gestaltete Platz am Gehweg entlang der Trattnach findet bereits besten Anklang.

Die SPÖ bemüht sich, wie angekündigt, auch noch um einen entsprechenden Abgang zum Trattnachfluß in diesem Abschnitt zwischen Zentrum und der Glaserei Ammerer.

NEUE WEGSTRECKE BESCHILDERT!

Wie bereits angekündigt hat die Gemeinde das aus derzeit vier beschilderten Runden bestehende Wegenetz in Schlüßlberg um eine neue Variante erweitert.



Die neuen Schilder wurden vor kurzem montiert. Unterstützt wird diese Aktion wieder von der Gesunden Gemeinde.

Die violett gekennzeichnete „Wintersbergrunde“ ist eine ca. 7 km lange Runde. Sie verläuft beginnend im Ortszentrum Richtung Osten entlang der Eisenbahntrasse bis zur Unterführung, schwenkt nach rechts, verläuft über die Trattnach und quert die B137 Richtung Dingbach.

Vom ehemaligen Wirt´s Dingbach geht es nach rechts weiter in Richtung Schloss Schlüßlberg und von dort hinauf auf den Wintersberg. Am Höhenrücken verläuft die Strecke weiter über Oberschaffenberg bis kurz vor Trattenegg, wo sie nach rechts abzweigt und über Schaffenberg und Au zurück zum Sportplatz und ins Zentrum verläuft.

Im Internet auf unserer Gemeindehomepage www.schluesslberg.ooe.gv.at besteht die Möglichkeit, sich diese und alle anderen Runden in der Vogelperspektive anzusehen bzw. sich den Routenplan herunterzuladen.

Viel Spaß beim Wandern, Walken, Laufen!

EIN RICHTIG GUTES TEAM



1) Bgm. Klaus HÖLLERL
01.09.1971, Geschäftsführer



2) Cornelia RESCHNER
25.04.1961, Pensionistin



3) Hubert ZECHMEISTER
04.07.1969, Betriebsrat



4) Mario FRANK
13.03.1966, Kraftfahrer



5) Günther HOCHHAUSER
28.01.1994, Bibliothekar



6) Günther MALZER
03.08.1966, Polizeibeamter



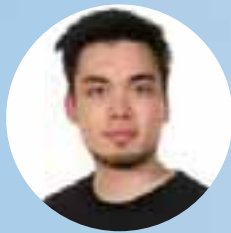
7) Rene SCHWUNG
17.09.1994, Recruiter



8) Andreas SCHWENTNER
22.04.1967, Küchenleiter



9) Helmut IRKUF
13.07.1973, Beamter



10) Tobias WÖSENBÖCK
29.12.2001, Zivildienstler



11) Siegfried HEITZINGER
31.10.1963, Elektrotechniker



12) Klaus SEIMAYR
16.07.1980, Geschäftsfeldleiter



13) Peter HUMER
20.07.1961, Lagerlogistiker



14) Roswitha KUNZ
19.07.1950, Pensionistin



15) Romuald PÜRRER
27.02.1966, Angestellter



16) Bernhard BRAUMANN
03.07.1986, Fachsozialbetreuer



17) Michael AUGENEDER
08.11.1972, Triebfahrzeugführer



18) Manfred ZEIRZER
26.12.1957, Pensionist



19) Peter HUMER
11.02.1989, Softwareentwickler



20) Natascha PEER
04.03.1971, DGKP

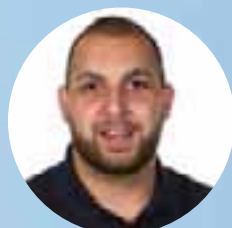
FÜR SCHLÜSSLBERG



21) Wilhelm ANZENGRUBER
09.03.1960, Pensionist



22) Thomas KLAUSNER
17.01.1985, Geschäftsleitung



23) Andreas JECKL
17.10.1993, Fachsozialbetreuer



24) Markus IRKUF
26.04.1976, Maurer



25) Petra HAISER
12.10.1975, Buchhalterin



26) Gerhard REICHARD
06.05.1965, Bau-Projektmanager



27) Markus SPERZ
03.08.1973, Lagerangestellter



28) Harald WAGNER
07.02.1980, Sachbearbeiter



29) Franz HARGASSNER
20.02.1966, Post-Beamter



30) Helmut IRKUF
12.02.1953, Pensionist

26.09.



SPÖ

31) Marlene JUNGREITHMAYR
15.04.2002, Studentin

32) Birgit BICHLER
14.05.1968, Büroangestellte

33) Patrick HOLZINGER
20.08.1978, Kraftfahrer

34) Jochen BREINBAUER
21.07.1995, Monteur

35) Sandra SAMHABER
08.11.1983, Selbstständig

36) Robert EDLINGER
11.04.1943, Pensionist

37) Markus BAUER
08.07.1973, Gemeindebediensteter

38) Mario THALLINGER
22.08.1994, Lagerist

39) Gerda REISINGER
16.02.1962, Beamtin

40) Hanno HUMER
25.04.1975, Monteur

41) Franz AIGNER
15.07.1947, Pensionist

42) Anita ZAUNER
26.12.1965, PKA

43) Christoph ANZENGRUBER
05.02.1987, Optiker

44) Susanne MATHEIS
30.03.1973, Verkäuferin

45) Eduard KLIEMSTEIN
13.09.1946, Pensionist

46) Bernhard KLAUSNER
18.08.1961, ÖBB-Beamter

47) Yimara BERNAL DE RIEGLER
09.02.1968, Küchenhilfskraft

48) Klaus IGLSEDER
24.10.1963, Beamter

49) Erwin RESCHNER
08.12.1964, Kraftfahrer

50) Norbert SCHÖRGENHUMER
08.03.1971, ÖBB-Bediensteter

SCHLÜSSLBERG IM WAHLKAMPF

Liebe Schlüßbergerinnen, liebe Schlüßberger !

Ja, es herrscht Wahlkampf in Schlüßberg !

Alle Ecken und Enden unserer Gemeinde sind mit Plakaten zugespflastert, eine Flut an Zeitungen und Informationen überrollt uns förmlich. Zu einigen Themen möchte ich Ihnen unsere Sicht nahebringen und Ihnen ergänzende Informationen geben:

BANKOMAT IM ZENTRUM

Ja, es stimmt, dieses Gerät fehlt !

Seit die Sparkasse ihre Filiale in Schlüßberg aufgelassen und im Zuge dessen auch den Bankomat-Automaten entfernt hat, herrscht verständlicherweise Unmut und Verärgerung über den Abzug dieses für viele gewohnte Gerät.

Bürgermeister Klaus Höllerl hat daraufhin umgehend mit allen ansässigen Banken Kontakt bezüglich der Aufstellung eines Bankomaten aufgenommen und Verhandlungen geführt.

Es stimmt auch, dass einige Banken ihr Interesse dazu bekundet haben.

ABER – was die wenigsten von Ihnen wissen :

Die Aufstellung eines neuen Bankomaten (übrigens nur zur Geldbehebung, ohne Überweisungsfunktion) wäre an die Bedingung von mindestens 3000 Abhebungen im Monat geknüpft. Für jede Unterschreitung dieser Anzahl müsste die Gemeinde dazu zahlen ! Sie sehen also, dass diese Entscheidung in Zeiten wie diesen, wo Gemeinden stark mit ihren Finanzen zu kämpfen haben, reichlich überlegt werden will. Sie können aber versichert sein, dass dieses Thema auf keinen Fall vom Tisch ist und weitere Alternativen gesucht werden.

Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei allen Fraktionen für die Zusammenarbeit und Gesprächsbereitschaft bedanken. GEMEINSAM haben wir Schlüßberg liebens- und lebenswerter gemacht.

Abschließend möchte ich Sie bitten, Ihr Wahlrecht am 26. September auszuüben, damit die bewährte sehr gute Arbeit für unser Schlüßberg weitergeführt werden kann.

Ihre Cornelia Reschner

ÖFFENTLICHES WC IM ZENTRUM

Ja, es stimmt, dieser Wunsch wurde mehrfach an die Gemeinde herangetragen !

Über den genauen Standort konnte bis dato jedoch kein Konsens erzielt werden.

Während der Öffnungszeiten von Gemeindeamt und Poststelle kann natürlich jederzeit dort das WC aufgesucht werden. Außerhalb der Öffnungszeiten der Poststelle wird dies jedoch zur Problematik, da hierfür strengste Sicherheitsmaßnahmen zu beachten und errichten wären.

Wenn Sie jemals ein öffentliches WC aufgesucht haben, dann werden Sie auch wissen, dass dies nicht unbedingt der sauberste und einladendste Ort war. Außerdem – wenn ich in Schlüßberg unterwegs bin, sei es mit dem Rad oder zu Fuß und mich überkommt ein menschliches Bedürfnis, können Sie sicher sein, dass dann weit und breit kein öffentliches WC zur Verfügung stehen wird. Stellen wir also eine derartige Einrichtung alle paar Meter auf ?

ABER – was Sie vielleicht nicht wissen :

In der letzten dieses Thema betreffenden Ausschusssitzung kam von unserer Seite ein Vorschlag bezüglich eines Standortes und wurde von Bürgermeister Klaus Höllerl sogar das Angebot einer Kostenbeteiligung an der Reinigung unterbreitet. Bis heute erhielten wir dazu keinerlei Rückmeldung, was schon etwas befremdlich wirkt.



**VERSprochen UND GEHALTEN
DAS HABEN WIR UMGESETZT**

DIE LETZTEN SECHS JAHRE WAREN GEPRÄGT VON INTENSIVER UND KONTINUIERLICHER ARBEIT UND SO WAR ES MÖGLICH, VIELE GESETZTE ZIELE ZU ERMÖGLICHEN UND ZU ERREICHEN.



AUSBAU DER WANDER- UND RADWEGE

ERRICHTUNG EINES NEUEN SPIELPLATZES



ANSIEDELUNG NEUER WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN



INTERNET-BREITBANDAUSBAU





HOCHWASSERSCHUTZ

UNTERSTÜTZUNG VON EHRENAMTLICHEN EINSATZORGANISATIONEN UND VEREINEN



ETABLIERUNG EINES SENIORENTAXIS



ERRICHTUNG STARTWOHNUNGEN FÜR DIE JUGEND



SANIERUNG FUNCOURT



AUSBAU HORT- UND KINDERBETREUUNG



**OPTIMIERUNG
SCHULWEGSICHERUNG**



**NEUGESTALTUNG DER
STRASSENBELEUCHTUNG**



SCHLÜSSLBERGER EINKAUFSGUTSCHEINE

€ 10,- Euro

Einlösbar in den teilnehmenden Schlüssberger Partnerbetrieben

MUSTER

Schlüssberger
WERT-
Gutschein



CALISTHENICS-PARK-ERÖFFNUNG



Am 26. ~~9.~~ SPÖ wählen:

SPÖ OÖ

WÄHLEN

IST SO EINFACH!

Am 26. September 2021 finden in Oberösterreich die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister*innenwahlen statt. Mit geringem Aufwand leisten Sie einen wertvollen Beitrag zu unserer Demokratie. Wie das Ganze funktioniert, erklären wir hier:

BIRGIT GERSTORFER



SO KANN ICH WÄHLEN!

WER DARF WÄHLEN?

Bei der Landtagswahl:

- Geboren bis spätestens 26. September 2005
- Österreichische Staatsbürgerschaft (am 6. Juli)
- Hauptwohnsitz in OÖ (am 6. Juli)

Bei der Bürgermeister*innen- und Gemeinderatswahl:

- Geboren bis spätestens 26. September 2005
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft (am 6. Juli)
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde (am 6. Juli)

WO DARF ICH WÄHLEN?

Im mir zugewiesenen Wahllokal. Die Gemeinde schickt dazu Benachrichtigungen aus.

WIE KANN ICH WÄHLEN?

- Mit einem **amtlichen Lichtbildausweis** (Führerschein, Pass, Personalausweis) und der **amtlichen Wahlinformation** (wird per Post zeitgerecht zugestellt) zur vorgegebenen Uhrzeit ins angegebene Wahllokal gehen.

- Mit den **3 Stimmzetteln** (Landtag, Gemeinderat, Bürgermeister*in) in die Wahlzelle gehen. Auf dem Stimmzettel die Partei bzw. den/die Bürgermeisterkandidat*in ankreuzen. Die ausgefüllten Stimmzettel in die entsprechenden Kuverts (Landtagswahl: **lila**; Gemeinderats-/Bürgermeister*innenwahl: **grau**) geben und in die Wahlurne werfen.

WEN KANN ICH WÄHLEN?

Bei der Landtags- & Gemeinderatswahl die Parteien die am jeweiligen Stimmzettel angeführt sind. Bei der Bürgermeister*innenwahl die Kandidat*innen, die am Stimmzettel stehen.

VORZUGSSTIMME VERGEBEN!

Bei der Landtagswahl können zwei Vorzugsstimmen vergeben werden. Dazu einfach im oberen Teil des Stimmzettels zuerst die Partei und dann die Person der gewählten Partei ankreuzen, der eine Vorzugsstimme gegeben werden soll. Die zweite Vorzugsstimme bei der Landtagswahl kann im unteren Teil des Stimmzettels bei den Kreiswahlvorschlägen vergeben werden. Auch hier wieder die gewünschte Person der gewählten Partei ankreuzen.

Bei der Gemeinderatswahl können drei Vorzugsstimmen vergeben werden. Hier muss auch wieder zunächst die gewählte Partei angekreuzt werden. Danach können drei Namen von Kandidat*innen dieser Partei (**bitte immer Vor- & Zuname angeben**) auf den Stimmzettel geschrieben werden. **Vielen Dank, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen!**

Amtlicher Stimmzettel für die
Gemeinderatswahl am _____

Gemeinde _____

Liste	Gewählte Partei anzeichnen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung	Vorzugsstimmen (höchstens 3)
1	<input type="radio"/>			
2	<input type="radio"/>			
3	<input checked="" type="radio"/>	SPÖ		Max Mustermann Margit Musterer Michael Muster
4	<input type="radio"/>			

ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ.